



Die neueste Technik zur Sicherung von Bahnübergängen ist als Pilotprojekt von „Stern & Haffner“ in Gschwandt bei Gmunden auf der Eisenbahnkreuzung Hillingstraße erfolgreich gelaufen. Sobald sich dort ein Zug nähert, wird per Funk- und nicht mehr über Sensoren und Erdkabel - automatisch ein Einschaltbefehl an die Sicherungsanlage geschickt. Die Sicherungsanlage wird aktiviert und meldet dem Zug auch, ob die Kreuzung gesichert werden konnte. Sollte dies nicht der Fall sein, wird der Zug automatisch angehalten. „Mit dieser kostengünstigen Alternative sind wir in der Lage, die Sicherheit an Gefahrenpunkten zu erhöhen“, so Landesrat Günther Steinkellner. Foto: Stern & Haffner